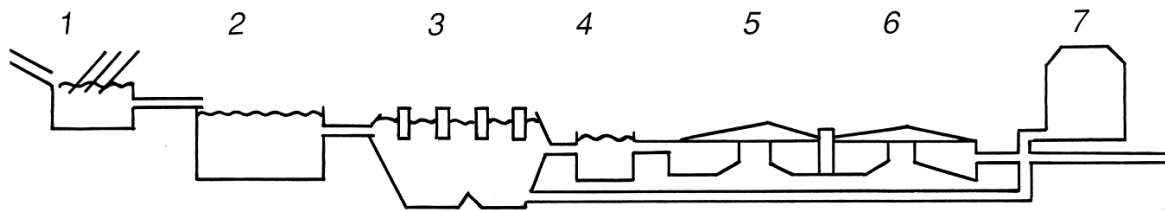


Wasser ist kostbar. Ohne Wasser können Menschen, Tiere und Pflanzen nicht leben! Wasser wird in seinem Kreislauf vielfältig verschmutzt. Wasser muss daher gereinigt werden. Es kann sich nur zum Teil selber reinigen! Die natürliche Reinigungskraft reicht nicht aus. Die Abwässer müssen in der _____ gereinigt werden.

Wo befindet sich die Kläranlage in Dornbirn? _____

Wie funktioniert eine Kläranlage?



1 = Rechen, 2 = Sandfang, 3 = Vorklärbecken, 4 = Belüftungsbecken, 5 = Nachklärbecken, 6 = Absetzbecken, 7 = Faulturm

1. Der Rechen _____

2. Im Sandfang _____

3. Im Vorklärbecken _____

4. In das Belüftungsbecken _____

5 Im Nachklärbecken _____

6 Im Absetzbecken _____

7 Der Schlamm _____

8 Trocknungsanlage _____

Das entstehende Gas wird für den Kläranlagenbetrieb verwendet (Heizung). Ein Teil des Schlammes wird getrocknet und als Dünger ausgebracht. Der Rest wird zwischengelagert.

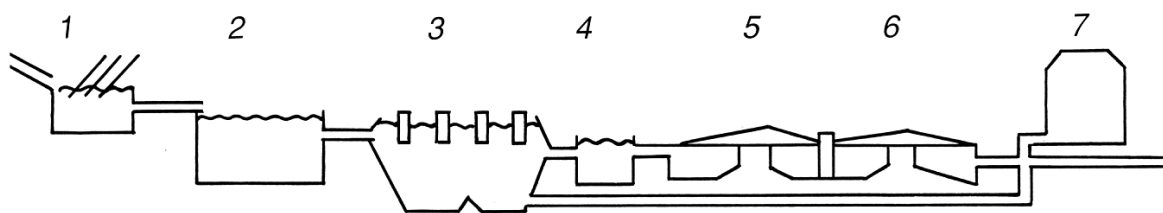
Durch die Dornbirner Kläranlage laufen jährlich 12000000m³ Wasser. Davon sind 3500000m³ Wasser aus Haushalten und der Industrie.

Wasser ist kostbar. Ohne Wasser können Menschen, Tiere und Pflanzen nicht leben! Wasser wird in seinem Kreislauf vielfältig verschmutzt. Wasser muss daher gereinigt werden. Es kann sich nur zum Teil selber reinigen! Die natürliche Reinigungskraft reicht nicht aus. Die Abwässer müssen in der Klieranlage gereinigt werden.

Wo befindet sich die Klieranlage in Dornbirn?

Im Foracheck

Wie funktioniert eine Klieranlage?



1 = Rechen, 2 = Sandfang, 3 = Vorklärbecken, 4 = Belüftungsbecken, 5 = Nachklärbecken, 6 = Absetzbecken, 7 = Faulurturm

1. Der Rechen hält die festen Stoffe zurück: Holz, Stoffreste, Dosen, Plastikflaschen, usw.
2. Im Sandfang sinken feiner Sand und Kies zu Boden.
3. Im Vorklärbecken setzt sich der Schlamm ab.
4. In das Belüftungsbecken wird Luft eingeblasen.
5. Im Nachklärbecken sinkt feiner Schlamm zu Boden.
6. Im Absetzbecken wird das Wasser mit Chlor gereinigt.
7. Der Schlamm wird in die Faultürme befördert. Es entsteht dort Gas und Klärschlamm.
8. Trocknungsanlage für den Schlamm

Das entstehende Gas wird für den Klieranlagenbetrieb verwendet (Heizung). Ein Teil des Schlammes wird getrocknet und als Dünger ausgebracht. Der Rest wird zwischengelagert.

Durch die Dornbirner Klieranlage laufen jährlich 12000000m³ Wasser. Davon sind 3500000m³ Wasser aus Haushalten und der Industrie.